


Rosen

 Die Königinnen
im Garten.



- 
- 🌹 Betörend mit Ihrem Duft.
 - 🌹 Eine optische Vielfalt für die Sehnerven.
 - 🌹 Symbol für Unschuld, Schönheit, Lebenskraft und Liebe.



🌹Aber?

🌹Viele Kleingärtner haben zu wenig Zeit und Lust, sich um die Königinnen zu kümmern.

🌹Diese sollten auf Bodendeckerrosen umsteigen.

Zur Geschichte

🌹 Seit Jahrtausenden berühren und verführen Rosen die Menschheit.


🌹 Ihre Formen und Namen sind ein Spiegel der Zeitgeschichte.

🌹 Die Gloria Dei wurde die erfolgreichste Gartenrose aller Zeiten und zum Friedenssymbol.



- Die großen gelben, gefüllten Blüten haben am Rand eine schmale rosafarbene Randung.
- Die Taufe auf den Englischen Namen (*peace* = „Frieden“) erfolgte am 29. April 1945, zufällig am Tag des Sturmes der sowjetischen Armee auf Berlin.





🌹 In Deutschland immer noch als „Gloria Dei“ (lateinisch für: „Ehre sei Gott“) gehandelt.

🌹 Sie wurde in den ersten zehn Friedensjahren etwa 30.000.000 x verkauft und 1976 als erste Rose

🌹 **zur Welt Rose gekürt.**

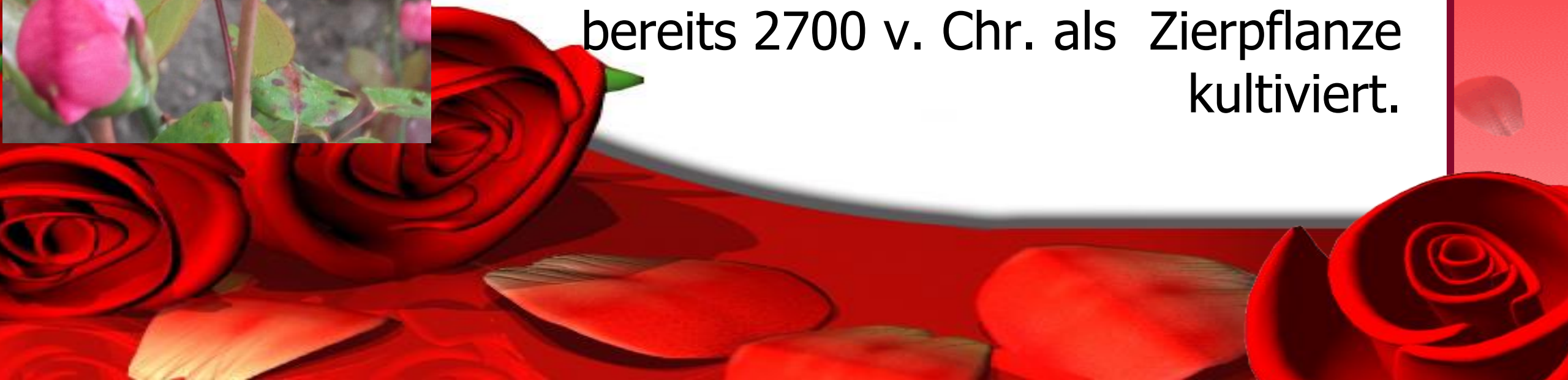


🌹 Rosen gab es schon vor rund 25 bis 30 Millionen Jahren, in Form von Wildrosen.

🌹 Rosen sind so alt wie die Menschen.

🌹 „Öfter“ blühenden Rosen stammen aus China.

🌹 Sie wurden bereits 2700 v. Chr. als Zierpflanze kultiviert.





- 🌹 Die Griechen gaben 2.500 vor Chr. der Rose den Beinamen "Königin der Blumen,,
- 🌹 Auch Nero, Römischer Kaiser, huldigte der „Königin“ der Blumen.
 - 🌹 Kleopatra, die ägyptische Königin, bediente sich der Rose als Zeichen der Liebe.

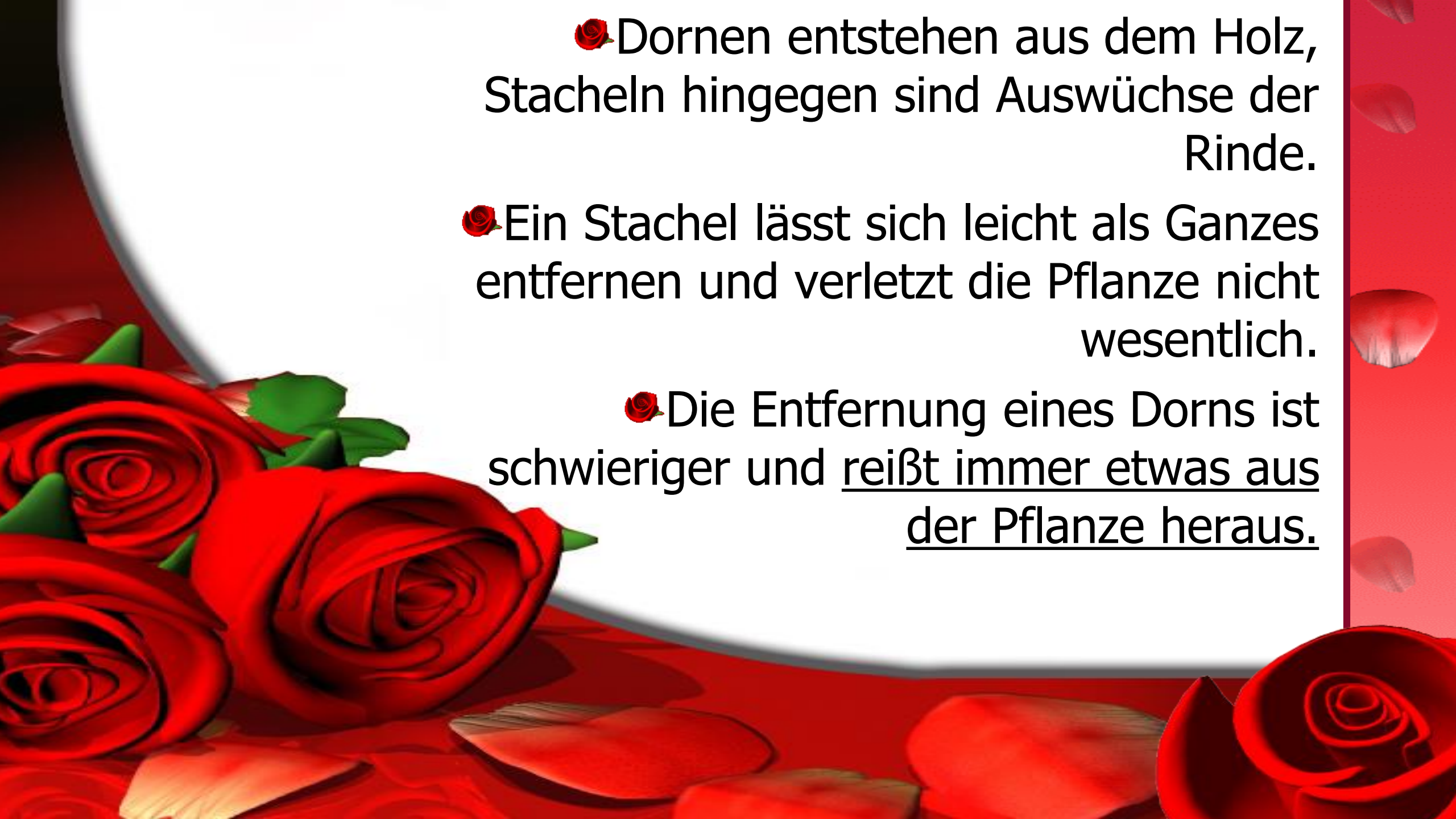


Stacheln oder Dornen?

🌹 Die Dornen vom Dornröschen sind Stacheln und die Stacheln der Stachelbeere sind Dornen.

🌹 Rosen haben botanisch gesehen keine Dornen sondern Stacheln!





🌹 Dornen entstehen aus dem Holz, Stacheln hingegen sind Auswüchse der Rinde.

🌹 Ein Stachel lässt sich leicht als Ganzes entfernen und verletzt die Pflanze nicht wesentlich.

🌹 Die Entfernung eines Dorns ist schwieriger und reißt immer etwas aus der Pflanze heraus.

Rose ist nicht gleich Rose

- 🌹 Ein gewisser Unterschied ist vorhanden.
 - 🌹 Rosen gibt es in vielen Variationen.
 - 🌹 30.000 Sorten und mehr.
- 🌹 Stetig kommen neue Züchtungen hinzu!
 - 🌹 In blau gibt es sie aber noch nicht!



Es gibt große Abgrenzungen

🌹 Edelrose & Beetrosen

🌹 Mehrmalsblühende Strauchrosen

🌹 Einmalblühende Strauchrosen

🌹 Alte Rosen

🌹 Kleinstrauchrosen & Bodenlecker

🌹 Öfterblühende Kletterrosen

🌹 Einmalblühende Kletterrosen &


🌹 die Wildrosen, der Ursprung!




Stammrosen

- 🌹 Der Begriff der Stammrosen bezieht sich auf eine spezielle Art der Rosenveredlung.
- 🌹 Geeignete Rosensorten werden nicht in Bodennähe, sondern auf eine bestimmte Stammhöhe veredelt.(okuliert)



The background features a vibrant red color scheme. On the left side, there is a cluster of several large, detailed red roses with green leaves. The bottom and right edges are decorated with scattered red rose petals. A white, curved shape, resembling a stylized rose or a decorative element, is positioned behind the text on the left. The text is centered in the upper half of the image.

🌹 Halbstämme mit einem Kronenansatz bei 60 cm, Hochstämme mit 90 cm und Trauer- oder Kaskadenstämme werden auf einer Höhe von 140 cm veredelt.



✿ Schneiden sie Stammrosen-
Kronen im Frühjahr stets kräftig
zurück, damit die
blütenüberladenen Kronen nicht
im Wind brechen.


✿ Bei Kaskadenstämmen wird nur
das alte Holz entfernt.

- ❀ Mit Winterschutz nicht übertreiben.
- ❀ Folientüten sind absolut falsch.
- ❀ Unter geschlossenen Tüten fault die Rose und treibt eventuell nicht wieder aus.
- ❀ Mit Moos und Flies wird die Veredlung geschützt.
- ❀ Früher wurde die Krone nach unten abgebunden und mit Erde bedeckt.



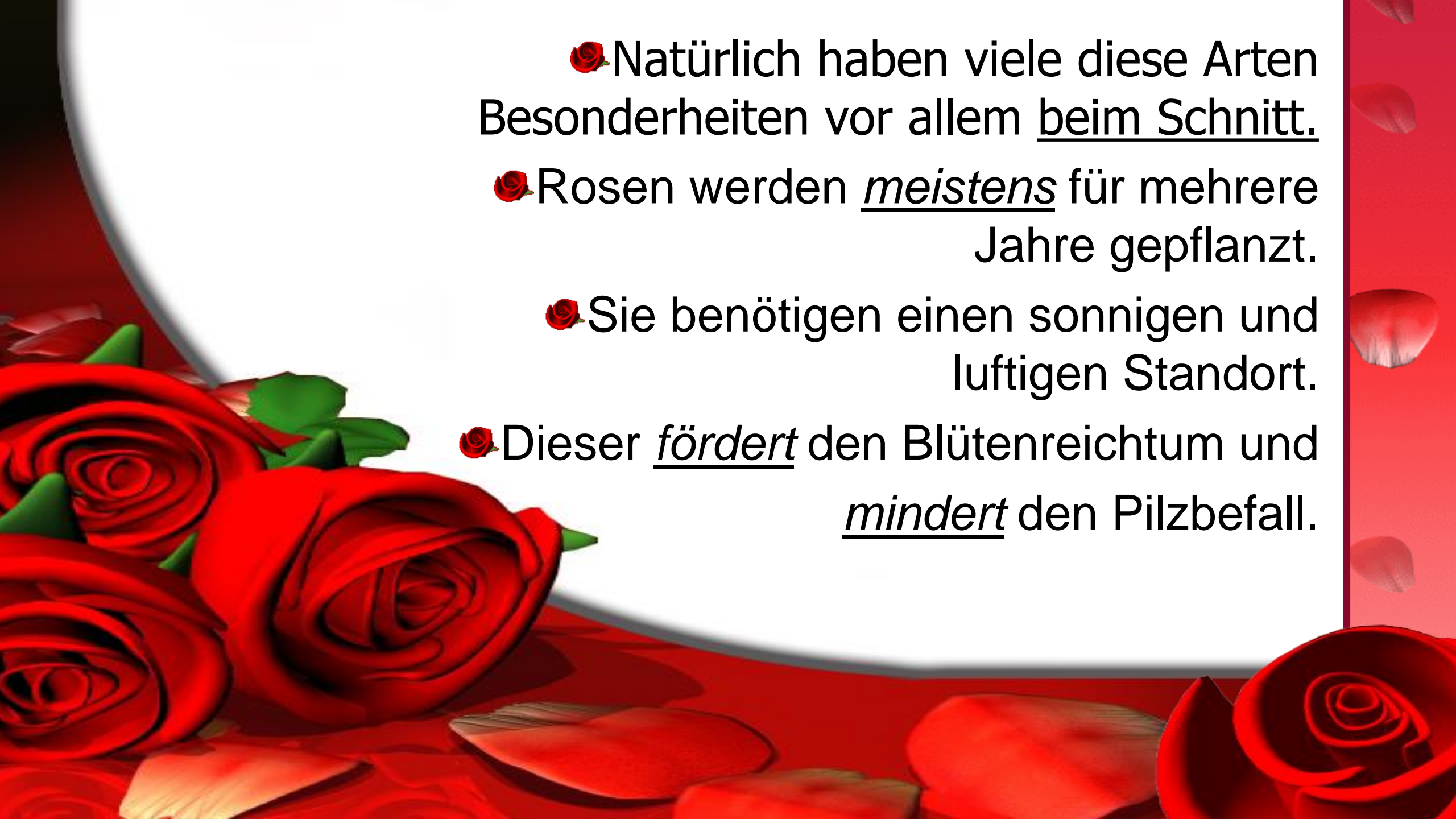
Zur Klassen Einteilung

- ❁ Veredelte Rosen werden in A und B Klassen eingeteilt.
- ❁ Für „A“ muss die Rose neben dem gut verzweigtem Wurzelwerk mindestens 3 Kräftige Triebe haben.
 - ❁ 2 davon müssen der Veredlung entspringen, der 3 darf 5cm **höher** liegen.

- 
- The background features a large, soft-focus white circle on the left side, set against a deep red background. In the bottom-left corner, there is a cluster of vibrant red roses with green leaves. The bottom-right corner shows a single red rose in sharp focus. Scattered red rose petals are visible throughout the scene, particularly on the right side and at the bottom.
- Der Stamm Ø unmittelbar unter der Veredlungsstelle gemessen muss mindestens 9 mm betragen.
 - Achtet beim Kauf auf diese Kleinigkeiten.
 - Das gilt für Topfpflanzen wie für Wurzelackte Ware.

- 🌹 Für die „B“ Klasse ist ebenfalls das gut verzweigte Wurzelwerk das erste Kriterium.
- 🌹 Das zweite sind mindestens zwei der Veredlungsstelle entspringende Triebe.



The background features a vibrant red color scheme. On the left side, there is a large, detailed illustration of several red roses with green leaves. The right side of the image is a vertical red bar with several red rose petals scattered along it. The text is centered in the white space between these elements.

🌹 Natürlich haben viele diese Arten Besonderheiten vor allem beim Schnitt.

🌹 Rosen werden meistens für mehrere Jahre gepflanzt.

🌹 Sie benötigen einen sonnigen und luftigen Standort.

🌹 Dieser fördert den Blütenreichtum und mindert den Pilzbefall.

Der Boden Anspruch

- ❁ Der Boden sollte durchlässig sein und keine Staunässe aufweisen.
- ❁ Leichte, sandige Böden werden mit Kompost verbessert.
- ❁ Rosen lieben eigentlich Lehm.
- ❁ Der Säuregrad des Bodens sollte im neutralen bis leicht alkalischen Bereich liegen.

🌹 Das heißt;

Der pH – Wert, der Säuregrades des Bodens sollte bei 7 (neutral) bis 8 (alkalisch) liegen.

🌹 Hier überwiegen die Nitrat-Ionen.


🌹 Die Würmer sollten sich tummeln.

🌹 Die Rose wurzelt bis 50 cm tief.



Das Pflanzen

- 🌹 Rosen lieben viel Platz, sowohl ober als auch unterhalb der Erdoberfläche.
- 🌹 Die Veredelungsstelle soll zirka 3-5cm unter der Erdoberfläche liegen.
- 🌹 Ein Pflanzloch von ca. 50 x 50 cm.
- 🌹 Den Wurzelballen so intakt wie möglich halten.

- 
- 🌹 Die Erde fest an drücken.
 - 🌹 Angießen und gießen ist im ersten Jahr ganz wichtig (vor allem in den ersten Monaten) regelmäßig und reichlich an die Füße!
 - 🌹 Dann trocknet die Rose nicht aus und der Wurzelballen kann sich gut entfalten.



- ❁ Zum Schutz vor strengen Vertrocknung uns strengem Frost ist es notwendig, die Veredlungsstelle zu bedecken.
- ❁ Das nennt man auch Anhäufen.
- ❁ Freie Veredelungen kommen durch das Absenken der Erde manchmal nach oben.
- ❁ Man schiebt mit einem Spaten die Erde zur Pflanze, bis die Veredlungsstelle bedeckt ist.

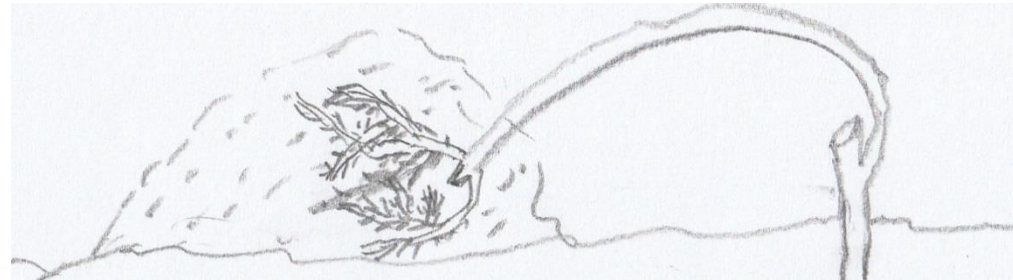
The background features a vibrant red color scheme with several large, detailed red roses in the lower-left and lower-right corners. Scattered red rose petals are visible throughout the scene, particularly on the right side. A white, curved shape, possibly representing a moon or a stylized arc, is positioned in the upper-left quadrant. The text is presented in a clean, black, sans-serif font against the white background.

🌹 Stammrosen pflanzt man genau so, nur mit Stütze.

🌹 Die obere Wurzel am Stock darf maximal zehn Zentimeter unter der Erde liegen.

🌹 Bei Stammrosen wird die Veredlungsstelle über den Winter mit Stroh, Fichten- oder Tannenreisig, Sackleinen oder Jutegewebe bedeckt.

- ❁ Früher wurden die Stämme umgelegt und die Krone in den Boden eingeschlagen.
- ❁ Das ist richtig, aber gerade bei alten Stämmen sehr schwer umzusetzen.
- ❁ Beim Abdecken mit Flies und dergleichen, immer eine Öffnung gegen Stauwärme und zum Luftabzug lassen.






Pflanzzeit

- ❁ Kahle Wurzelrosen (Wurzelnackte-Ware) pflanzt man von Oktober bis April an frostfreien Tagen.
- ❁ Topfrosen können über das ganze Jahr gepflanzt werden.
- ❁ Aber, wie bei allen Pflanzen gilt auch hier, **nicht bei Frost.**



- 
- Mit Langzeitdünger bis Mitte Mai düngen.
 - Zusätzlich empfiehlt es sich im Frühjahr 30 g/m² Kalimagnesium (**Patentkali**) zu düngen.
 - Das fördert die Holzausreife und vermindert die Frostanfälligkeit.
 - Bei Trockenheit wässern.

Beipflanzungen.

❁ **Keine Königin ohne Hofstaat.**

❁ Manche Ziergarten-Diven sehen mit ihren langen Stielen eher etwas „staksig“ aus.

❁ **Beipflanzungen** sollen der Rose schmeicheln.

❁ Hierzu zählen Frauenmantel, Zier-Salbei, Storchenschnabel und Schleierkraut.

❁ Lavendel hat ganz andere Ansprüche.

❁ Das Traumpaar sind Kletterrosen und Waldrebe.

Ihre Feinde

Rosenrost;

rötliche Pusteln unter den Blättern die im Sommer gelblich und im Herbst schwarz aussehen.

Sternrußtau;

Brau-schwarze Flecken mit strahligem Rand auf den Blättern.





Echter Mehltau;

Blüten, Stiele und Blätter mit weißem, mehligem Belag bedeckt.

Falscher Mehltau;

Bei Feuchtigkeit gibt es an den Blättern und Stängeln unregelmäßig schwarze Flecken.

Auf der Unterseite zeigt sich grauer Schimmelrasen. Die Blüten sind verformt und bleiben blass.





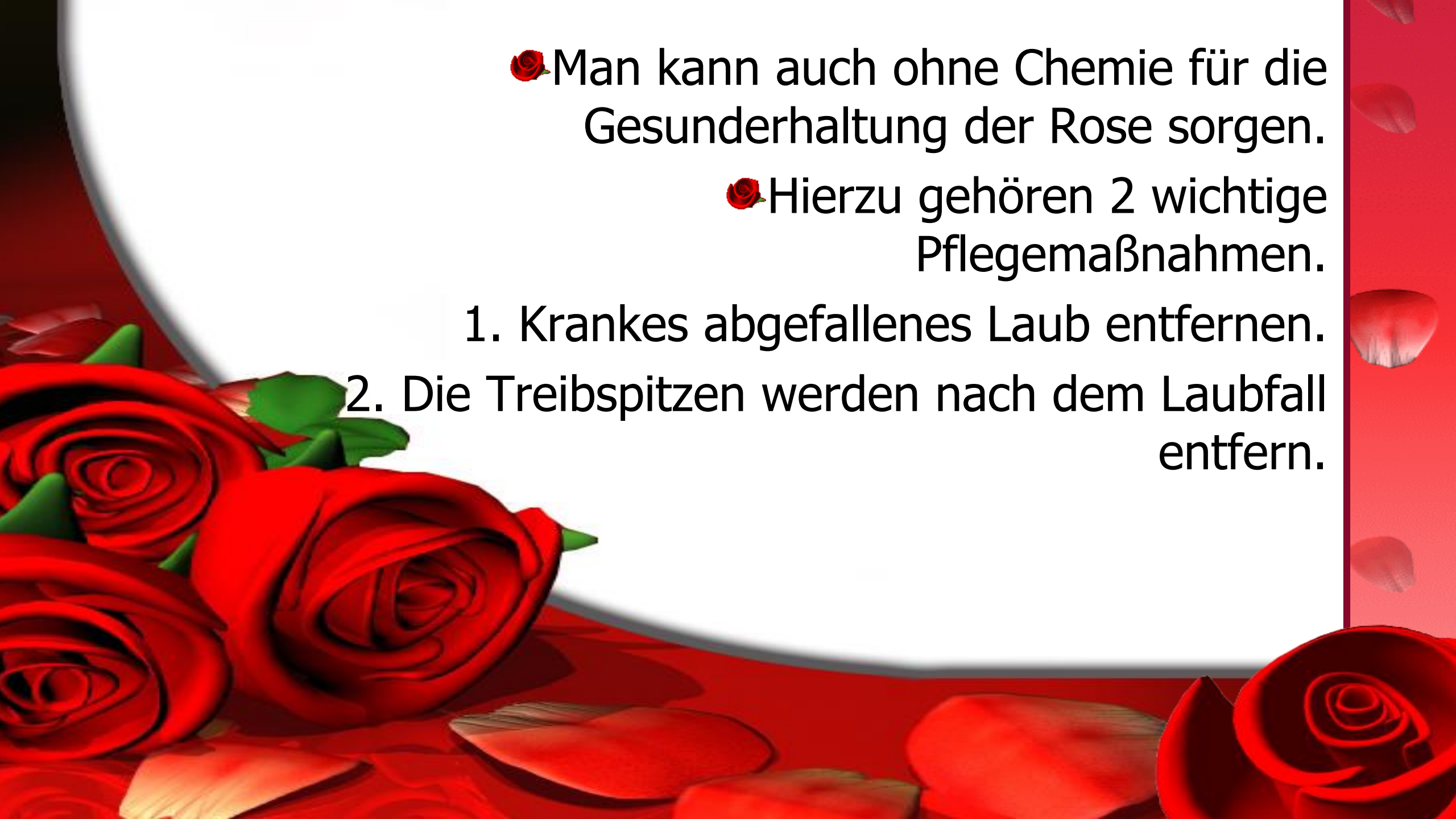
Grauschimmel;

Blüten sind pockig und faulen.
Knospen öffnen sich nicht und sind mit
Schimmelrasen überzogen.

Rindenbrand;

An der Rinde zeigen sich braune, rötlich
umrandete Flecken.
Holz reift nicht aus und erfriert im
Winter.






🌹 Man kann auch ohne Chemie für die Gesunderhaltung der Rose sorgen.

🌹 Hierzu gehören 2 wichtige Pflegemaßnahmen.

1. Krankes abgefallenes Laub entfernen.

2. Die Treibspitzen werden nach dem Laubfall entfernen.

- 
- The background features a large, soft-focus white circle on the left side. The bottom and right edges are decorated with vibrant red roses and scattered rose petals. The text is presented in a clean, black, sans-serif font, with each bullet point preceded by a small red rose icon.
- 🌹 In den Spitzen überwintert der Mehltaupilz und andere Krankheitserreger.
 - 🌹 Die Blätter gehören in der Mülltonne.
 - 🌹 Beim Pflanzen weit genug auseinander setzen.
 - 🌹 An einen sonnigen Platz.



Der Schnitt

- 🌹 Beim Schnitt hat die Rose entsprechend der Gruppe ihre eigenen Regeln.
- 🌹 Schneiden am besten nach dem Frost. (Unterschiedlich je nach Lage)
- 🌹 Grundsatz! Schwache Triebe stark schneiden.





🌹 Starke Triebe bilden mehr Blütenknospen aus.

🌹 Immer ca. 3-5mm über einer starken Knospe schneiden.

🌹 Auf die Wuchsrichtung achten.

🌹 Edelrose & Beetrosen;

5-8 gesunde Triebe auf 3-5 Augen zurückschneiden.





- Mehrmalsblühende Strauchrosen;
- Alte Triebe Bodennah abschneiden. Übrige Triebe um 1/3 ein kürzen.
- Einmalblühende Strauchrosen & alte Rosen;
 - Haben kein Schnitt nötig!
Hier bitte nur auslichten.



A decorative background featuring several vibrant red roses in various stages of bloom, some fully open and others as buds, scattered across a dark red surface. The roses are set against a white, curved backdrop that resembles a large, soft-edged shape. The overall aesthetic is romantic and elegant, with a focus on the rich red color of the roses.

🌹 Kleinstrauchrosen & Bodendecker;

Kranke Triebe entfernen, den Rest ein
kürzen.

🌹 Öfterblühende Kletterrosen; Blühfaule
an der Basis entfernen. Den Rest
waagerecht binden.

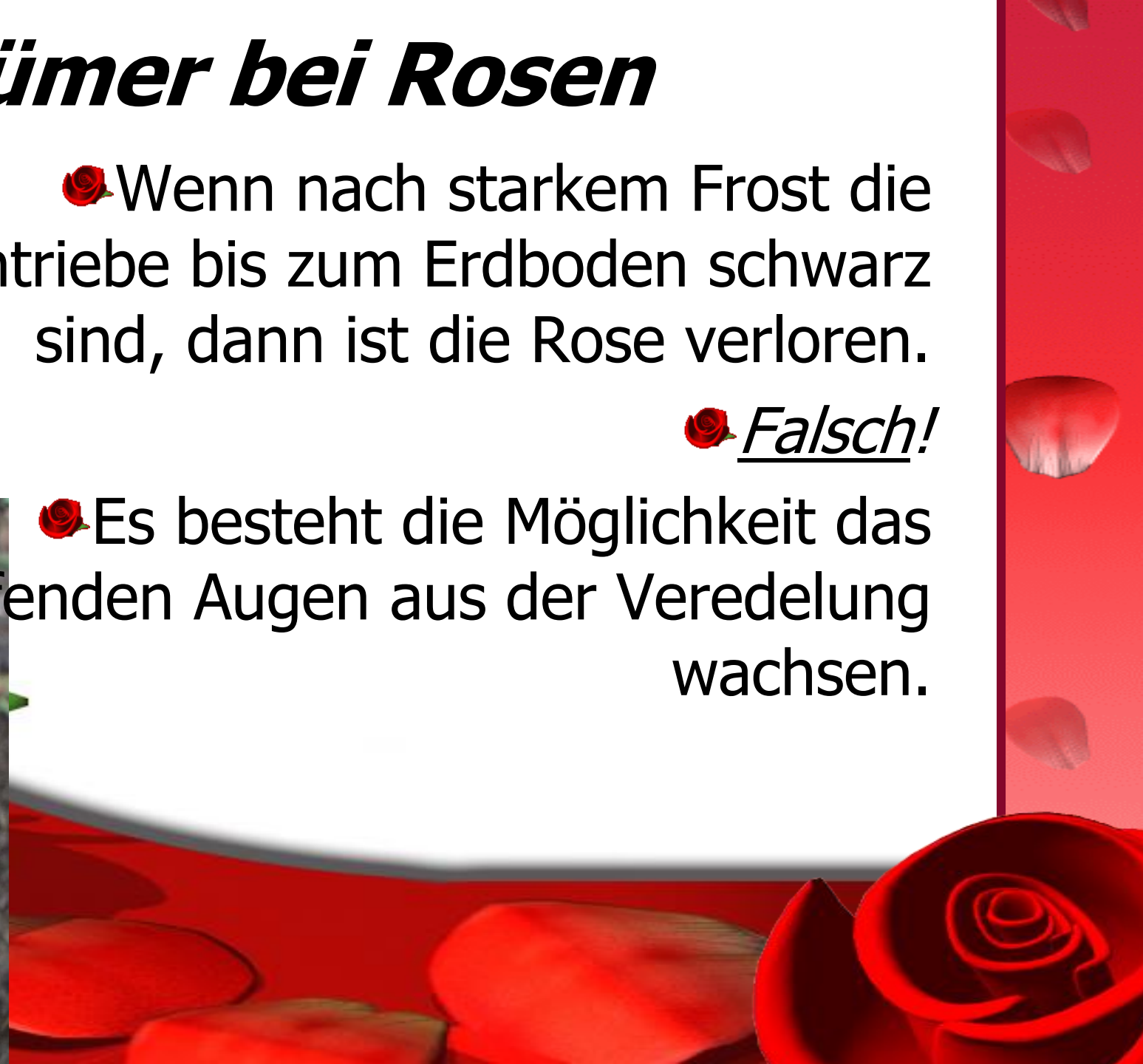
🌹 Einmalblühende Kletterrosen;
Nur ganz alte Triebe entfernen.

Irrtümer bei Rosen

🌹 Wenn nach starkem Frost die Rosentriebe bis zum Erdboden schwarz sind, dann ist die Rose verloren.

🌹 *Falsch!*


🌹 Es besteht die Möglichkeit das schlafenden Augen aus der Veredelung wachsen.




Anhäufen ist Frostschutz

 *Falsch!*

 Die oberirdischen grünen Triebe verdunsten Wasser.

 Wenn wir die Rosen nicht anhäufen können sie vertrocknen.

 Gerade im Frühjahr können Sonne & Wind die nicht angehäuften Rosen austrocknen.



Rückschnitt im Herbst

 *Falsch!*

 Rosen schneiden im Herbst ist weder notwendig noch vorteilhaft.


 Bei milder Witterung im November/Dezember besteht die Gefahr, dass die Rosen wieder austreiben.

 Das erhöht das Risiko von Frostschäden.



Edle Rosen haben 5 Blättchen, bei 7 Blättchen handelt es sich um einen Wildtrieb?

 Falsch!

 Jedes Rosenblatt besteht aus meist 5 Einzelblättchen, es können aber auch 3 oder 7 bei Kulturrosensorten vorkommen.

 Bei einigen Wildrosen gibt es sogar 13 bis 19 Blättchen an einem Blatt.

 Bei einer besonderen Art „Rosa persica“ ist nur ein einziges Blättchen vorhanden.

Wildtriebe

- Sind meist hellgrün im Laub.
- Alle Triebe oberhalb der Veredlungsstelle sind Edeltriebe.
- Nur unterhalb der Veredlungsstelle aus den Wurzeln können Wildtriebe kommen.





🌹 Diese sind meist von heller, grüner Färbung.



🌹 Sie sind besonders Wüchsig.

🌹 Die Dornen sind deutlich weicher.

🌹 Generell rücksichtslos entfernen.

Wildtriebe abschneiden.

 *Falsch!*


-  Sie müssen unter der Veredelungsstelle **abgerissen** werden.
-  Nur so ist sichergestellt, dass auch die schlafenden Augen an der Basis des Wildtriebes abgerissen werden.



Container Rosen so Pflanzen wie sie sind.

 *Falsch!*

 Rosen im Container stehen zu hoch, die Veredelungsstelle ist meistens über der Erde zu sehen.

 Beim Auspflanzen in den Garten darauf achten, dass die Veredelungsstelle ca. 5 cm unter die Erde kommt.

 Nur so ist die empfindliche Veredelungsstelle vor Frostschäden und Austrocknung geschützt.




Rosen im Herbst schneiden.

- 🌹 Rosen sollten grundsätzlich im Frühjahr geschnitten werden.
- 🌹 Im Herbst können abgeblühte Blütenstände, die von Pilzen befallen sind, entfernt werden.
- 🌹 Überlange Triebe kann man einkürzen, damit sie bei starkem Schneefall nicht abbrechen.



Was heißt ADR.

- Die Allgemeine Deutsche Rosenneuheitenprüfung (ADR) ist ein Arbeitskreis des Bunds deutscher Baumschulen, Rosenzüchtern und unabhängigen Experten.
- Rosensorten, werden einer strengen Prüfung unterzogen, um den Gartenwert von Rosenneuheiten zu bewerten.

- 
- The background features a vibrant red color scheme. On the left side, there is a cluster of several large, detailed red roses with green leaves. The right side of the image is a vertical red bar decorated with several red rose petals of varying sizes. The central area is a white space containing two bullet points.
- Die Prüfung erstreckt sich über Merkmalen wie Wirkung der Blüte, Duft, Wuchsform, Reichblütigkeit und Winterhärte.
 - Das wichtigste Bewertungskriterium ist die Widerstandsfähigkeit gegenüber Blattkrankheiten.



Kleinstrauchrosen oder auch Bodendecker genannt

- 🌹 Widerstandsfähiges Laub und neigen kaum zu Mehl- Sternrußtau.
- 🌹 Benötigen kaum Schnitt.(40-50cm)
 - 🌹 Blühen unermüdlich.
 - 🌹 Viele Blüten auf einmal.



- 🌹 Natürlich sind diese Blüten nicht so groß.
- 🌹 Bekannte Strauchrosen sind „The Fairy“ mit gefüllten hellrosa Blüten, „Heidetraum“ & „Knirps“ mit kräftig rosafarbenen, „Gärtnerfreude“ mit feuerroten Blüten.
 - 🌹 Alles ADR-Rosen.
- 🌹 Als gelber Tupfer ist „Amber Sun“ zu empfehlen.





🌹 Es gibt auch die ungefüllten
Bodendecker.

🌹 Die rosa Blüten der
„Paradiese Lindenduft“ duften
sogar nach Lindenblüten.

Die „Gloria Dei“



Duftend! Eine der berühmtesten Rosen. Die Blüte erscheint gelb, rosa überhaucht. Das Laub ist glänzend dunkel-grün. Die Pflanze ist äußerst stark wachsend.

Strauchrose „Westerland“



Zitronenduft,
Widerstandsfähig gegen
Mehl & Sternrußtau.
Geeignet für
Gruppen, Hecken und
Einzelpflanzung.

Berolina



Robuste, moderne Rose,
reichblühend, gut für
Vasenschnitt geeignet,
etwas frostempfindlich in
höheren Lagen.
Züchter; Kordes‘

Bad Birnbach



Besonders
pflegeleichte
Sorte. Sehr
gut auch für
kleine Gärten
geeignet.

Bonanza



geeignet für
Einzelstand und
Hecken.
Öfter blühend Pflanze.
Relativ Frosthart.

Edelrosen Memoire



Die Edelrose „Memoire“ ist eine typische "Brautrose" mit der reinweißen kompakten Blüte über dunklem Grün. Dieser weiße Traum betört zusätzlich mit einem zarten "Teeduft".

„Duftfestival“



Die Edelrose „Duftfestival“ wurde sie 1999 in Baden Baden als Beste Duftrose ausgezeichnet.

Ihre Blüten strahlen im satten Rot, sind gut gefüllt und lassen uns in die Welt der Träume versinken - der wundervolle Duft rundet das Gesamtbild ab.

Frederic „Mistral“



Diese stark wüchsige Sorte zeigt ihre Schönheit mit einem hellrosa Blütenkleid, dessen Farbe nicht verblasst. Der intensive Duft gibt alles und sorgt für ein weiteres Highlight dieser Rose.

„Duftgold“



Ein Luxus der ganz besonderen Art. Die großen goldgelben Blüten mit ihrem kräftigen und würzigen Duft sind betörend. Diese gut gefüllten und edlen Prachtstücke sind wetterunempfindlich, sehr farbstabil und erfreuen den ganzen Sommer über, ausgelöst durch einen starken Durchtrieb.

Rambler-Rosen

- 🌹 Durch Einkreuzung entstandene besondere Züchtung von Kletterrosen.
- 🌹 Sie benötigen im Gegensatz zur Kletterrose kein Gerüst.
- 🌹 Mit ihren weichen, biegsamen Trieben ranken sie von selbst an Wänden hoch.



Wildrosen

🌹 Wildrosen sind Sträucher die ungefüllte Blüten mit immer 5 Kronenblättern haben.

🌹 Aus den mittleren Staubgefäßen bilden sich die sogenannten Hagebutten.



Alte Rosen

- ❁ Alte oder „historische“ Rosen sind die am längsten kultivierten Garten-Rosen.
- ❁ Alle Rosensorten vor 1867 sind in der Definition „alte Rosen“ enthalten.
- ❁ Selbst wenn einzelne Rosensorten durch Kreuzungen erst später entstanden sind.



Teehybride oder Edelrose

- 🌹 Erst im 19. Jahrhundert entstanden durch Kreuzungen der Englischen und China-Rosen, Rosenklassen mit grundlegend geänderten Eigenschaften.
- 🌹 Dauerblüte, Duftnote, Farbskala und Anfälligkeiten für Rosenkrankheiten.



Tipp

🌹 Rosen nie an die gleiche Stelle pflanzen.

🌹 Der Boden ist Rosenmüde.

🌹 Hier gedeihen sie schlecht oder gar nicht.

🌹 Notfalls den Boden 50cm tief austauschen.



🌹 Frisch gepflanzte Rosen anhäufeln.

🌹 Unter der Erde trocknen die jungen Triebe nicht aus.

🌹 Auch Rosen benötigen hin und wieder Dünger und des Öfteren Wasser.

🌹 Danke fürs Zuhören und viel Spaß mit und an euren Rosen.